

Veranstaltungen des BUND Darmstadt 2021

www.bund-darmstadt.de • Fragen zum Programm bzw. an den BUND:
bund.darmstadt@bund.net • www.bund-darmstadt.de

Bei Führungen und Exkursionen bitten wir Sie um Abstandswahrung und das Tragen von Mund-Nasen-Masken. Vielen Dank! Wir haben uns entschieden, alle Vorträge und BUND-Treffen vorerst nur als Online-Veranstaltung durchzuführen - zum Schutz für unsere Referent*innen und für Sie.

Link für Online-Vorträge & Workshops (ohne Zusatzdownload) i.d.R.: www.bund-darmstadt.de/webkonferenz

Di, 12. Januar, 19 – 21 Uhr

Online: Lebensraum Balkon und Terrasse - Vielfalt und Essbares für sich sowie heimische Wildbienen und Schmetterlinge schaffen

Nicht nur Gärten und Parks oder Blühstreifen an Straßen sind für unsere heimische Natur wichtig. Auch entsprechend ausgestattete, auch kleine Balkons dienen ihr. Gleichzeitig können dort Küchenkräuter, Gemüse und Kartoffeln herangezogen werden. Balkonkästen mit entsprechenden Pflanzen, die blühen dürfen, locken Schmetterlinge und harmlose Wildbienen an. In selbstgebauten Nisthilfen kann man noch etwas mehr für sie und für Vögel und Fledermäuse tun.

Der Vortrag gibt Tipps für die Pflanzenauswahl und beschreibt, welche Tiere angelockt werden könnten. Brigitte Martin

Di, 26. Januar, 19 – 21 Uhr

Online: Spurensuche Gartenschläfer

Der Gartenschläfer mit der „Zorro-Maske“ ist ein kleiner Verwandter des Siebenschläfers. Mit der Spurensuche sollen die Ursachen des Rückgangs der Schlafmaus-Bestände aufgeklärt werden, um passende Schutzmaßnahmen zu entwickeln. Im Rahmen des von der BUND-Referentin vorgestellten Forschungsprojekts können seit April 2019 Beobachtungen des vom Aussterben bedrohten Gartenschläfers online gemeldet werden, wenn ein Tier oder seine Spuren gesichtet wurden. Susanne Schneider, Projektleiterin des BUND Hessen

Di, 9. Februar, 19:30 – 21:30 Uhr

Online: Verkehrswende – Schwerpunkt Öffentlicher Verkehr - Was können wir, was können Stadt, Landkreis und Land tun?

Alltägliche Staus auf den Einfallstraßen, Gesundheitsbelastungen, Schienenabriss 15 Kilometer vor der Stadt in Groß-Bieberau, „Sammelbusse“, eine Straßenbahn

in den Ostkreis. Ist das nachhaltig? Lohnt der Blick in andere Städte?

Der Abend mit dem stellvertretenden Sprecher des Fahrgastbeirats bei der Dadina bietet eine Bestandsaufnahme der ÖPNV-Politik in Stadt und Kreis und Perspektiven. Uwe Schuchmann

Fr, 26. Februar, 15 – 17 Uhr

Das neue Zentrum für Stadtnatur in Darmstadt - Baustellenführung und Konzept

Auf dem Gelände der ehemaligen Stadtgärtnerei in der Orangerie entsteht das Zentrum für Stadtnatur – ein Raum für Begegnung, für die Biologische Vielfalt in der Stadt, für Umweltbildung und Beratung, Kreativität und Natur erleben, zum Mitmachen und Mitgestalten. Erläutert werden Gebäude mit Außenanlagen und das BUND-Konzept mit künftigen Gärten der Vielfalt und Flächen für Schulzwecke. Niko Martin, Georg Zielke
Treffpunkt: Tor-Eingang Orangerie an der Jahnstraße

So, 14. März, 14:30 – 16:30 Uhr

Bunter Frühling im Park Rosenhöhe - Von der Rosenhöhe zum Oberfeld

Beim Sonntagsspaziergang gilt es, Tiere und früh blühende Pflanzen am Wegesrand der Parkanlagen zu entdecken und einiges über deren Lebensraum zu erfahren. Wie sind sie durch den Winter gekommen? Wie sehen die Überwinterungsstrategien der Frühblüher aus? Sind sie auch für den Garten geeignet? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des unbeschwerlichen Rundgangs. Brigitte Martin, Corinna Peterleit

Treffpunkt: Wolfskehlstraße, Parkeingang am Thießweg/Ecke Erbacher Straße, gegenüber Ostbahnhof

So, 21. März, 14:30 – 16:30 Uhr

Sonntagsspaziergang Kröten & Molche retten

Von Februar bis April finden die Frühjahrswanderungen der Amphibien statt. Erläutert werden Lebensweise, Schutzmaßnahmen und warum es verboten und sinnlos ist, Tiere der Natur zu entnehmen, um sie in den eigenen Garten zu setzen. Je nach Wetterlage beteiligen wir uns aktiv an einer Umsetzungsaktion. Bitte strapazierfähiges Schuhwerk und angepasste Kleidung tragen! Carolin Sieglloch, Brigitte Martin
Treffpunkt: Am Ende der Hilpertstraße vor der Einfahrt zur Sabine-Ball-Schule

Di, 30. März, 18 – 20 Uhr

Natur achtsam erkunden - Naturerfahrung im Wald

Der Spaziergang führt an Biotopen auf artenreichen Wiesen vorbei in den Wald. Ertasten und Betrachten verschiedener Baumarten, Kennlernen von Kräutern und Getier am Weg schärfen die Sinne, Bewegung an der frischen Luft stärkt das Immunsystem und beruhigt den Geist. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Hanna Wittstadt, yoga-gruen-darmstadt.de

Treffpunkt: Straßenbahnhaltestelle Borsdorffstraße der Linie 5 in Darmstadt-Kranichstein / Ecke Ida-Seele-Weg am Strahingerplatz



So, 18. April, 14:30 – 17 Uhr

Die Kulturlandschaft zwischen Arheilgen und Wixhausen - Eine unbeschwerliche Fahrrad-Exkursion

Zu entdecken sind beim Fahrradausflug nicht nur landwirtschaftlich genutzte Äcker und Wiesen, sondern auch Wegraine und naturnahe Ecken in der Feldflur mit ihren unterschiedlichen Tier- und Pflanzenarten. Eingeplant wird auch auf verschiedene Planungsüberlegungen im Gebiet. Bitte wetterfeste Kleidung und ein feldwegetüchtiges Fahrrad mitbringen! Brigitte Martin, Gabi Schüller
Treffpunkt: Weiterstädter Straße am S-Bahnhalt DA-Arheilgen

So, 25. April, 14:30 – 16:30 Uhr
Sonntagsspaziergang auf den Spuren der Wildkatze im Kranichsteiner Forst

Dabei wird verschiedenen Fragen nachgegangen wie „Ist die seltene Europäische Wildkatze ein weggelaufener Stubentiger? Was sind Lockstöcke?“ Erläutert werden Lebensraum und Lebensweise und welchen Gefahren Wildkatzen ausgesetzt sind. Nebenbei schauen wir nach den Frühjahrsblüher im Ostwald.

Bitte strapazierfähiges Schuhwerk und angepasste Kleidung tragen. Brigitte Martin, Reinhold Martin
Treffpunkt: Dieburger Str. 257, Bushaltestelle Oberwaldhaus am Steinbrücker Teich

Di, 4. Mai, 19 – 21 Uhr

Online: Wie helfen wir dem Igel? Lebensweise, Gefahren, Tipps

Jetzt herrscht nach dem Winterschlaf Paarungszeit beim Igel. Der Vortrag behandelt die Lebensweise des Igels, mögliche Gefahren und was man im eigenen Garten tun kann, dem Igel im kommenden Sommer und Herbst wirklich zu helfen. Reinhold Martin

So, 16. Mai, 15 – 18 Uhr

Faszination Honigbiene - Einladung zur Imkerei am Bürgerpark

Wir laufen zum nahegelegenen Bienengarten und besuchen einen

Imker. Dort gibt es viele Informationen über die Honigbiene, ihre Verbindung zum Menschen und ihre Haltung zu erfahren und zu sehen. Bei der Veranstaltung für die ganze Familie darf auch probiert werden. - Bitte lange Hose und langärmeliges Hemd oder Jacke anziehen bzw. mitbringen, Gesichtsschleier sind vorhanden. Stefan Fuchs, Heike Bartenschlager
Treffpunkt: Straßenbahnhaltestelle Eissporthalle der Linie 5 am Bürgerpark Nord, Alsfelder Straße

So, 30. Mai, 14:30 - 16:30 Uhr

Ein Garten für Eidechsen, Wildbienen und Co. - Biologische Vielfalt am Rande eines Wohngebietes - Ein Sonntagsspaziergang

Im lockeren, wasserabführenden Sandboden fühlt sich die besonders geschützte Zauneidechse wohl. Wie der eigene Garten und benachbarte Grünanlagen für sie und andere Reptilien als Lebensraum gestaltet und sie mit kleinen Hilfsmitteln vor dem Zugriff von Haustieren geschützt werden können, wird vor Ort erläutert. Auch Wildbienen und Schmetterlinge benötigen diese blühenden Landschaften. Gerald Schmitt, Heike Bartenschlager
Treffpunkt: Straßenbahnhaltestelle Borsdorffstraße der Linie 5 in Darmstadt-Kranichstein / Ecke Ida-Seele-Weg am Strahingerplatz

So, 6. Juni, 14:30 - 17 Uhr

Naturschätze & Landschaftspflege am Rotböhl - Sonntagsspaziergang mit Schwerpunkt Botanik

Das Naturschutzgebiet südlich des Gewerbegebietes Rotböhl beherbergt eine Fülle von Pflanzen, die auf nährstoffarmen, warmen und trockenen Standorten gedeihen. Im Laufe des Spaziergangs werden

einige von ihnen mit ihren Eigenarten vorgestellt und erläutert, was zu ihrem Schutz getan werden muss. Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt. Brigitte Martin, Manfred Schuchardt
Treffpunkt: Bushaltestelle am Gewerbegebiet Rotböhl an der K 165 zwischen DA-Wixhausen und Gräfenhausen

Di, 8. Juni, 19 - 21 Uhr

Online: Freiwillig engagieren für Umwelt und Natur - Möglichkeiten auch bei begrenzter Zeit
Die überwiegende Mehrheit der Bürger*innen sieht Naturschutz als wichtige politische Aufgabe und fürchtet um intakte Natur für die nächsten Generationen. Trotz des Problembewusstseins wissen viele Menschen nicht, dass es auch bei den Umweltverbänden wie dem BUND Möglichkeiten gibt, sich auch nur für einige Stunden in der Woche, im Monat oder im Jahr für Umwelt und Natur effektiv zu engagieren. Brigitte Martin, Corinna Petereit

So, 13. Juni, 14:30 - 16:30 Uhr

Was tun in der Klimakrise? - Klimawandel-Anpassung und Biologische Vielfalt

Hitzetage und Tropennächte nehmen ebenso zu wie Starkregen und Stürme. Beim Spaziergang durch die Innenstadt werden Maßnahmen für Natur in der Stadt und an verschiedenen Gebäuden gezeigt, die die Folgen des Klimawandels mindern helfen. Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt. Niko Martin, Brigitte Martin
Treffpunkt: Luisenplatz, Nordseite, am Brunnen vor dem RP-Gebäude

Di, 22. Juni, 18 - 21 Uhr

Online: Keine Angst vor Wespen und Hornissen! - Workshop zu Arten - Schutz - Umsiedlung

Wie leben Wespen und Hornissen, welche Arten sind lästig, wie kann ich sie unterscheiden? Kommt es im Spätsommer zu Konflikten? Was können wir tun, wenn ein Wespennest im Rollladenkasten, neben dem Fenster oder in der Hecke entdeckt wird oder Hornissen im Gebälk ein Nest bau(t)en. Schonende Methoden der Nestsicherung und der Umsiedlung werden von den BUND-Experten erläutert. Brigitte Martin, Erik Martin

So, 27. Juni, 14:30 - 16:30 Uhr

Sommer im Park Rosenhöhe - Spaziergang von der Rosenhöhe zum Oberfeld

Jede Jahreszeit hat ihren Reiz. Die Gehölze stehen im vollen Laub, Wiesenblumen und Zierstauden fallen

neben blühenden Rosen ins Auge. Was entdecken wir, was ist für den Garten und die Küche geeignet? Die Veranstaltung findet auch bei Regen statt. Stefan Fuchs, Brigitte Martin
Treffpunkt: Wolfskehlstraße, Parkeingang am Thiebweg/Ecke Erbacher Straße, gegenüber Ostbahnhof

Und sonst noch...

Mitmachen: Natur und Umwelt brauchen Schutz.

Der BUND ist ein Mitgliederverband. Sind Sie schon Mitglied? Mitglied werden und aktiv werden geht auch online www.bund-darmstadt.de

Spenden willkommen:

BUND Darmstadt • IBAN DE13 5085 0150 0011 0022 34 • Sparkasse Darmstadt • Bis 300 Euro gilt der Einzahlungsbeleg zur Vorlage bei Ihrem Finanzamt. Auch der Mitgliedsbeitrag wird wie eine Spende behandelt.

Leider müssen die Treffen der Kindergruppe bis auf weiteres ausfallen.

Sobald das Umweltdiplom der Stadt wieder stattfinden kann, ist der BUND Darmstadt wieder dabei. Einige Themen daraus sind in leicht veränderter Form buchbar: **für feste Gruppen bzw. Schulklassen je nach Corona-Bestimmungen** jedoch keine Indoor-Veranstaltungen:

Kröten und Molche retten • Wildkatze im Kranichsteiner Forst • Wissenswertes über Igel mit Igelburg bauen • Eidechsen-Biotop bauen und „alles“ über Eidechsen erfahren • Wildbienenlebensweisen kennenlernen und-Nisthilfen bauen • Faszination Honigbiene beim Imker • Wasserforscher unterwegs • Keine Angst vor Wespen und Hornissen

Mitmachen: Natur und Umwelt brauchen Schutz. Der BUND ist ein Mitgliederverband. Sind Sie schon Mitglied? Mitglied werden und aktiv werden geht auch online www.bund-darmstadt.de

Spenden willkommen: BUND Darmstadt • IBAN DE13 5085 0150 0011 0022 34 • Sparkasse Darmstadt • Bis 300 Euro gilt der Einzahlungsbeleg zur Vorlage bei Ihrem Finanzamt. Auch der Mitgliedsbeitrag wird wie eine Spende behandelt.

Kindergruppe, 6 bis 10 Jahre, kinderumweltgruppe@web.de • **Imkerkinderkurs (10 -16 Jahre)**: April bis Juli
BUNDjugendgruppe 15 bis 27 Jahre • darmstadt@bundjugend.de

Kontakt: BUND Darmstadt • Geschäftsstelle c/o Brigitte Martin, Dreieichweg 11, 64291 Darmstadt • Telefon 06151 37931 • bund.darmstadt@bund.net • www.bund-darmstadt.de • www.facebook.com/BUND.Darmstadt • Offenes Treffen: 2. Mo des Monats, 20 Uhr, vorerst nur online • **Service u.a.** • Hornissen- und Wespenberatung, • Tipps zu Igel, bund.darmstadt@bund.net • Geschirrrverleih: ulrich.kroeker@bund.net • allgemeine Fragen: bund.darmstadt@bund.net